

Anlage zum Vertrag Nr:

Nachweis für die rückwirkende Anerkennung eines Zeitraumes im Rahmen der Umstellung gemäß Art. 36 Abs. 2 Buchstabe b) der Verordnung (EG) Nr. 889/2008 für Streuobstflächen (Teil 1)

Hiermit weise ich für die rückwirkende Anerkennung der unten genannten Streuobst-
Flächen folgendes nach:

Flurstücksnummern und deren Größe: gesonderte Liste _____

Anzahl der Streuobstbäume je Gattung: gesonderte Liste _____

Ich habe die oben genannten Flächen in den letzten drei Jahren nicht mit Mitteln
behandelt, die für die Ökologische Produktion nicht zugelassen sind.

Es erfolgte bisher keine Nutzung des Grünaufwuchses. Der Grünaufwuchs wird
gemulcht.

Es erfolgte eine Beweidung des Grünaufwuchses durch folgende Tierarten mit
folgendem GV-Besatz (GV/ha): _____

Die ausgebrachte Gülle stammte aus nicht industrieller Tierhaltung des
nachstehend genannten Betriebes _____

Damit wurden umgerechnet nicht mehr als 170 kg N/ha und Jahr ausgebracht.

Die Bäume werden regelmäßig geschnitten und die Flächen gepflegt.

Ich bewirtschaftete keine Fläche im Erwerbsobstbau.

Datum, Unterschrift des Vertragsnehmers:

Nachweis
für die rückwirkende Anerkennung eines Zeitraumes im Rahmen
der Umstellung gemäß Art. 36 Abs. 2 Buchstabe b) der Verordnung
(EG) Nr. 889/2008 für Streuobstflächen (Teil 2)

Bestätigung durch den Sachverständigen:

1. Ich bestätige, dass die oben genannten Flächen nicht mit Mitteln behandelt wurden, die für die Ökologische Produktion nicht zugelassen sind.
2. dass ich weder dem Eigentümer der Fläche(n) noch dem Obst-und Gartenbauverein Beutelsbach persönlich oder wirtschaftlich verbunden bin.

Datum, Unterschrift Sachverständiger

Name und Adresse des Sachverständigen: _____

Qualifikation des Sachverständigen: _____

Erklärung der Kontrollstelle:

Ich habe alle oben genannten Flächen besichtigt. Ich bestätige die Plausibilität der vom Unternehmer in diesem Antrag gemachten Angaben.

Datum, Unterschrift Kontrolleur: